

Aktiva	31.12.2025 €	31.12.2024 €	Passiva	31.12.2025 €	31.12.2024 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Eigenkapital		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	556.148,97	723.420,56	Universitätskapital	2.998.259,73	2.998.259,73
davon entgeltlich erworben	556.148,97	723.420,56	davon gemäß § 27 UG	336.978,88	336.978,88
II. Sachanlagen			davon zweckgewidmet Manfred-Gehring-Stiftung	226.661,67	226.661,67
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	7.841.829,24	7.860.900,02	II. Rücklagen		
2. technische Anlagen und Maschinen	533.219,00	414.761,48	1. freie Rücklagen	7.800.000,00	7.300.000,00
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	3.148.846,99	3.150.994,85	III. Bilanzgewinn	15.281.733,73	9.806.779,43
4. Sammlungen	1.602.069,18	1.591.829,18	davon Gewinnvortrag	9.806.779,43	8.373.147,11
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.043.160,10	3.813.425,70		26.079.993,46	20.105.039,16
6. Anlagen in Bau	1.032.402,88	388.240,84	B. Investitionszuschüsse	5.647.170,11	5.795.598,66
	18.201.527,39	17.220.152,07	C. Rückstellungen		
III. Finanzanlagen			1. Rückstellungen für Abfertigungen	4.658.232,00	4.994.436,00
1. Beteiligungen	25.377,28	25.377,28	2. sonstige Rückstellungen	10.646.593,76	10.411.340,36
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	8.208.419,73	2.705.919,73	davon gemäß § 27 UG	296.048,87	298.590,10
	8.233.797,01	2.731.297,01		15.304.825,76	15.405.776,36
	26.991.473,37	20.674.869,64	D. Verbindlichkeiten		
B. Umlaufvermögen			1. erhaltene Anzahlungen	274.947,60	236.321,60
I. Vorräte			davon von den Vorräten absetzbar	199.205,54	154.431,75
1. Betriebsmittel	113.755,69	98.437,96	davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	274.947,60	236.321,60
2. noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	231.652,25	163.643,48	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	593.234,59	1.605.658,55
noch nicht abrechenbare Leistungen	231.652,25	163.643,48	davon gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.411,10	0,00
Wertberichtigung zu noch nicht abrechenbaren Leistungen	0,00	0,00	davon gemäß § 27 UG	104.893,24	16.485,45
	345.407,94	262.081,44	davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	593.234,59	1.605.658,55
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. sonstige Verbindlichkeiten	3.810.965,19	3.399.538,31
1. Forderungen aus Leistungen	405.363,17	280.433,63	davon aus Steuern	1.056.369,71	1.030.634,45
davon gemäß § 27 UG	332.278,16	247.454,73	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	2.291.627,21	2.040.746,39
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.639.263,35	850.189,06	davon gemäß § 27 UG	0,00	10.871,51
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	81.819,71	78.034,58	davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.810.965,19	3.399.538,31
davon § 27 UG	1.128.558,21	551.583,72		4.679.147,38	5.241.518,46
	2.044.626,52	1.130.622,69	davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.679.147,38	5.241.518,46
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	33.696.830,34	33.409.356,50	E. Rechnungsabgrenzungsposten	11.974.161,26	9.892.145,76
davon zweckgewidmet Manfred-Gehring-Stiftung	238.814,36	238.814,36	davon Abgrenzung von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	3.023.585,12	1.908.253,33
	36.086.864,80	34.802.060,63	davon Forschungsförderung	8.475.107,47	5.922.712,02
	606.959,80	963.148,13	davon Berufungszusagen	365.558,48	274.485,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten				63.685.297,97	56.440.078,40
Summe Aktiva	63.685.297,97	56.440.078,40	Summe Passiva		

	2025 €	2024 €
1. Umsatzerlöse		
a) Erlöse aufgrund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	91.889.376,43	85.153.043,48
b) Erlöse aus Studienbeiträgen	1.922.332,34	1.756.872,62
c) Erlöse aus universitärer Weiterbildungsleistung	1.378.791,27	884.678,80
d) Erlöse gemäß § 27 UG	7.894.530,29	7.161.946,64
e) Kostenersätze gemäß § 26 UG	1.299.758,65	1.436.790,47
f) Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze davon sonstige Erlöse von Bundesministerien	2.741.409,17 669.090,32	2.244.145,17 357.113,32
	107.126.198,15	98.637.477,18
2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter	68.008,77	44.901,96
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	3.002,61	3.408,97
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	7.000,00
c) übrige davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	259.766,39 148.428,55	286.700,16 161.185,99
	262.769,00	297.109,13
4. Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Aufwendungen für Sachmittel	656.504,64	655.660,15
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	298.520,79	196.064,90
	955.025,43	851.725,05
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	60.040.835,55 4.372.053,40	56.730.576,31 5.294.480,03
b) Aufwendungen für externe Lehre	4.396.663,84	4.113.429,06
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	750.255,41	1.064.424,52
d) Aufwendungen für Altersversorgung davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	2.950.061,81 882.802,90	2.995.981,39 1.036.783,13
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamtinnen und Beamte	13.020.849,84 180.727,66	12.034.422,76 211.955,06
f) sonstige Sozialaufwendungen	149.355,48	130.395,88
	81.308.021,93	77.069.229,92
6. Abschreibungen		
a) auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	3.231.495,03	3.242.790,93

Gewinn- und Verlustrechnung

1.1.2025 bis 31.12.2025

	2025 €	2024 €
7. Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 13 fallen	16.169,63	6.280,85
b) übrige	16.444.968,15	16.488.197,85
	16.461.137,78	16.494.478,70
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Universitätsergebnis)	5.501.295,75	1.321.263,67
9. Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen	829.800,54	1.160.590,27
10. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	0,00	21.386,79
11. Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen	144.750,00	160.000,00
davon Aufwendungen von Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	142.250,00	140.000,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	164,79	80,66
13. Zwischensumme aus Z 9 bis 12 (Finanzergebnis)	684.885,75	1.021.896,40
14. Ergebnis der gewöhnlichen Universitätstätigkeit	6.186.181,50	2.343.160,07
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	211.227,20	309.527,75
16. Ergebnis nach Steuern	5.974.954,30	2.033.632,32
17. Jahresüberschuss	5.974.954,30	2.033.632,32
18. Zuweisung zu Rücklagen		
a) freie	500.000,00	600.000,00
19. Jahresgewinn	5.474.954,30	1.433.632,32
20. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	9.806.779,43	8.373.147,11
21. Bilanzgewinn	15.281.733,73	9.806.779,43

Angaben und Erläuterungen zum Rechnungsabschluss für das Rechnungsjahr 2025

Anwendung der gesetzlichen Vorschriften

Der Rechnungsabschluss der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wurde nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG) idgF und der Verordnung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung über den Rechnungsabschluss der Universitäten (Univ. RechnungsabschlussVO) idgF, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung und der unternehmensspezifischen Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität zu vermitteln, aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Rechnungsabschlusses beibehalten.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Erläuterungen zu einzelnen Bilanzposten und Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gemäß den Vorgaben der §§ 1, 2 und 3 Univ. RechnungsabschlussVO sowie den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches.

Bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und von der Fortführung des Universitätsbetriebes ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Die Umrechnung der Aktiva und Passiva in Fremdwährungen erfolgte mit dem Devisenkurs des Entstehungstages oder zum Bilanzstichtag, soweit dies zur Wahrung des Niederst- bzw. Höchstwertprinzips erforderlich war. Zum Stichtag waren keine Aktiva oder Passiva in Fremdwährung im Bestand.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat die Universität diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Der Rechnungsabschluss weist in der Gewinn- und Verlustrechnung unter der Position Umsatzerlöse auch jene gemäß § 27 UG sowie Erlöse aus Kostenersätzen gem. § 26 UG aus. Erlöse gem. § 27 UG umfassen Erlöse, die im Rahmen von Forschungsförderungsprojekten sowie durch Forschungsprojekte im Auftrag Dritter erzielt werden und nicht unter § 26 UG fallen. § 26 UG normiert die Durchführung von ad personam übernommenen Forschungsprojekten mit Unterstützung der betreffenden Universitätseinrichtung. Das zur Durchführung von ad personam übernommenen Forschungsprojekten notwendige Personal ist gegen vollen Kostenersatz an der Universität anzustellen. Die Erlöse gem. § 26 UG entsprechen daher größtenteils dem Personalaufwand dieser Projekte. Die im Zuge dieser Rechtsgeschäfte entstehenden Aktiva und Passiva, werden in der Bilanz als „davon Positionen“ ausgewiesen.

Aktiva

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zu den Angaben und Erläuterungen).

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von € 556.148,97 (Vorjahr: € 723.420,56) werden zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer zum Bilanzstichtag bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 1-5 Jahren zugrunde gelegt.

Auf die Möglichkeit der Aktivierung von selbsterstelltem immateriellen Anlagevermögen gemäß § 5 Abs 1 Univ. RechnungsabschlussVO wird verzichtet.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Vermögensgegenstände, die unentgeltlich der Universität zugewendet worden sind, wurden mit dem beizulegenden Wert gemäß § 202 Abs 1 UGB bewertet und - soweit abnutzbar - entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Folgende Nutzungsdauern werden zugrunde gelegt:

	ND in Jahren
Mensagebäude	47
Gebäude USI-Nord	24
EDV-Anlagen	5-6
Investitionen in fremde Gebäude	10
Technische Anlagen und Maschinen	5-10
Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	6
Sammlungen	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5-10

Die wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger werden gemäß § 7 Abs 2 Univ. RechnungsabschlussVO bewertet.

Festwerte gemäß § 209 Abs 1 UGB wurden nicht verwendet.

Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) mit Anschaffungskosten von € 400 (Vorjahr: € 400) wurde im Sinne des § 13 EStG 1988 eine Vollabschreibung im Zugangsjahr unterstellt, sodass GWG in der Bilanz nicht berücksichtigt werden. Die geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden im Anlagenspiegel nicht gesondert ausgewiesen.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind entsprechend dem gemilderten Niederstwertprinzip bilanziert und bestehen aus Beteiligungen und Wertpapieren (Wertrechten) des Anlagevermögens.

Beteiligungen

	Stand 31.12.2025 EUR	Anteil %	Eigenkapital EUR	Jahres- ergebnis EUR
build! Gründungszentrum Kärnten GmbH, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Lakeside B01, LG Klagenfurt, FN 223919v	10.500,00	30,00 %	931.299,33 (31.12.2024 ¹)	-558.050,19 (31.12.2024 ¹)
Lakeside Labs GmbH, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Lakeside B04b, LG Klagenfurt, FN 306905g	10.341,28	10,00 %	316.068,59	-603.478,75
DIH SÜD GmbH, 8010 Graz, Leonhardstraße 59 FN 559722x	4.200,00	12,00 %	381.892,70	0,00

¹ Für die oben angeführten Beteiligungen liegen noch keine Abschlusswerte für das Geschäftsjahr 2025 vor.

	Stand 31.12.2024 EUR	Anteil %	Eigenkapital EUR	Jahres- ergebnis EUR
build! Gründungszentrum Kärnten GmbH, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Lakeside B01, LG Klagenfurt, FN 223919v	10.500,00	30,00 %	1.107.401,37 (31.12.2023 ¹)	-267.538,94 (31.12.2023 ¹)
Lakeside Labs GmbH, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Lakeside B04b, LG Klagenfurt, FN 306905g	30.341,28	10,00 %	469.547,34	-359.570,00
DIH SÜD GmbH, 8010 Graz, Leonhardstraße 59	4.200,00	12,00 %	416.101,31	0,00

Die Beteiligung an der build! Gründungszentrum Kärnten GmbH ist mit den Anschaffungskosten ausgewiesen. Eine außerplanmäßige Abschreibung wurde nicht vorgenommen. Entsprechend der Vereinbarung über die Gewährung von Gesellschafterzuschüssen für die Periode 2023 - 2027 vom 28.09.2023 leistet die Universität gem. § 229 Abs. 2 Z 5 UGB nicht rückzahlbare Zuschüsse in Höhe von jährlich € 92.250,00 (Vorjahr € 86.000,00) an die build! Gründungszentrum Kärnten GmbH. Für das Jahr 2025 wurde ein Betrag von € 92.250,00 aufgrund der Finanzierungsvereinbarung in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses gewährt.

Die Beteiligung an der Lakeside Labs GmbH ist mit den Anschaffungskosten ausgewiesen. Im Jahr 2025 wurde ein Betrag in der Höhe von € 50.000,00 (Vorjahr: € 50.000,00) als Basisfinanzierung überwiesen. Mit dem Abtretungsvertrag vom 12.12.2024 hat die Universität Klagenfurt einen Teil des Geschäftsanteiles in Ausmaß einer Stammeinlage in Höhe von € 20.000,00 an die BABEG Kärntner Betriebsansiedlungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. verkauft.

Die Universität Klagenfurt ist bei der "Fachhochschule Kärnten gemeinnützige Gesellschaft mbH" mit einer einmaligen Zuwendung in Höhe von € 7.267,28 (entspricht ATS 100.000,00) im Jahr 2001 als Stifterin aufgetreten.

Die Beteiligung an der DIH SÜD GmbH, 8010 Graz, wurde im Rechnungsjahr 2021 erworben.

Angaben gemäß § 11 (2) Zi 5 RA-VO

Beteiligungen über 20%

	<i>build! Gründungszentrum Kärnten GmbH</i>
Jahresabschlussdaten basieren auf JA zum	<i>31. 12. 2024</i>
Anteil Universität Klagenfurt	30%
Stammkapital	€ 10.500,00
Sitz	<i>Lakeside B01, 9020 Klagenfurt am Wörthersee</i>
Rechtsform	<i>Gesellschaft mit beschränkter Haftung</i>
Firmenbuchnummer	<i>FN 223919v</i>
Bilanzstichtag	<i>31. 12. 2024</i>
ÖNACE 2008 - Gruppe	<i>82.99-0</i>
Bilanz:	
Bilanzsumme	€ 1.668.015,72
Anlagevermögen	€ 113.034,15
Forderungen	€ 1.097.731,12
Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)	€ 443.781,01
Eigenkapital	€ 931.299,33
Verbindlichkeiten	€ 640.960,44
davon gegenüber Kreditinstituten	€ 128,38
Eventualverbindlichkeiten	-
Forderungen ggü. der UNI Klagenfurt	-
Verbindlichkeiten ggü. der Uni Klagenfurt	-
Gewinn- und Verlustrechnung:	
Umsatzerlöse	€ 144.810,17
Personalaufwand	€ 752.113,86
Betriebsergebnis	€ -562.140,47
Finanzergebnis	€ 4.590,34
Jahresergebnis (vor Aufslg. Rücklage usw.)	€ -558.050,19
VZÄ (Jahresdurchschnitt)	11
Sonstiges:	
In-Kind-Leistungen durch UNI Klagenfurt	-
Ausschüttungsverbote	-
wesentliche Ereignisse des abgelaufenen GJ	<i>keine wesentlichen Ereignisse</i>

Stiftung Universität Klagenfurt

	Stiftung Universität Klagenfurt
Jahresabschlussdaten basieren auf JA zum	31.12.2025
<i>Anteil Universität Klagenfurt</i>	100%
<i>Stiftungskapital</i>	€ 100.000,00
<i>Sitz</i>	Universitätsstrasse 65-67, 9020 Klagenfurt
<i>Rechtsform</i>	Bundesstiftung
<i>Bilanzstichtag</i>	31.12.2025
Bilanz:	
<i>Bilanzsumme</i>	€ 99.901,03
<i>Anlagevermögen</i>	€ 0,00
<i>Forderungen</i>	€ 0,00
<i>Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)</i>	€ 99.901,03
<i>Eigenkapital</i>	€ 95.101,03
<i>Verbindlichkeiten</i>	€ 0,00
<i>davon gegenüber Kreditinstituten</i>	€ 0,00
<i>Rückstellungen</i>	€ 7.300,00
<i>Forderungen ggü. der UNI Klagenfurt</i>	€ 0,00
<i>Verbindlichkeiten ggü. der UNI Klagenfurt</i>	€ 0,00
Gewinn- und Verlustrechnung:	
<i>Umsatzerlöse</i>	€ 0,00
<i>Personalaufwand</i>	€ 0,00
<i>Betriebsergebnis</i>	€ -7.402,50
<i>Finanzergebnis</i>	€ 4,73
<i>Jahresergebnis (vor Auflsg. Rücklage usw.)</i>	€ -7.398,97
<i>VZÄ (Jahresdurchschnitt)</i>	0
Sonstiges:	
<i>In-Kind-Leistungen durch UNI Klagenfurt</i>	-
<i>Ausschüttungsverbote</i>	-
<i>wesentliche Ereignisse des abgelaufenen GJ</i>	Errichtung am 23.01.2025 laut Gründungserklärung
<i>Zweck der Stiftung</i>	Förderung der österreichischen Wissenschaft und (gemeinnützigen) Forschung und die Förderung der Berufsausbildung und Berufsbildung, welche die wissenschaftliche oder künstlerische Lehre betreffen, um dem Universitätsgesetz 2002 (UG) unter Berücksichtigung der in §§ 1 und 2 UG genannten Ziele und Grundsätze zu entsprechen.

Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens

Art des Wertpapiers	Stück/Nominale	Depotführende Bank	Buchwert 31.12.2025	Buchwert 31.12.2024
Green Bond	€ 300.000,00	BKS Bank	€ 304.500,00	€ 304.500,00
Green Bond	€ 5.000.000,00	BKS Bank	€ 5.000.000,00	€ 0,00
Fixzinsanleihe RLB	€ 300.000,00	RLB Kärnten	€ 301.200,00	€ 301.200,00
Stufenzinsanleihe RBI	€ 1.000.000,00	RLB Kärnten	€ 1.005.000,00	€ 0,00
ESG grüne Inflationsschutzanleihe	€ 500.000,00	RLB Kärnten	€ 500.000,00	€ 500.000,00
Stufenzinsanleihe	€ 500.000,00	RLB Kärnten	€ 0,00	€ 502.500,00
ESG grüne Bundesanleihe	€ 250.000,00	RLB Kärnten	€ 250.224,90	€ 250.224,90
Fixzinsanleihe Hypo Bank Burgenland	€ 520.000,00	Schelhammer	€ 496.616,09	€ 496.616,09
Pfandbrief fix DEPFA Bank	€ 400.000,00	Schelhammer	€ 350.878,74	€ 350.878,74
Summe			€ 8.208.419,73	€ 2.705.919,73

Außerplanmäßige Abschreibungen sind bei Anleihen nicht erforderlich¹, da sämtliche Anleihen gemäß Rektoratsbeschluss bis zum Laufzeitende im Bestand gehalten werden müssen.

¹ Sofern die Absicht und die Fähigkeit vorliegen, Schuldtitel dauerhaft zu halten, kann lt. aktueller AFRAC-Stellungnahme 14 idR unterstellt werden, dass durch Marktzinsänderungen bedingte Rückgänge des Zeitwerts keine voraussichtlich dauernde Wertminderung darstellen und eine Abwertung somit während der Laufzeit unterbleiben kann.

Umlaufvermögen**Vorräte****Betriebsmittel**

Die Betriebsmittel sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet.

Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen zu Herstellungskosten werden unter Berücksichtigung eventueller Wertminderungen mit dem beizulegenden Wert bewertet (verlustfreie Bewertung). Bei der Ermittlung der Herstellungskosten werden angemessene Teile mittelbar zurechenbarer Fertigungsgemeinkosten berücksichtigt.

Bei der Ermittlung des Bilanzansatzes wurde das Niederstwertprinzip angemessen berücksichtigt; auf eine verlustfreie Bewertung wurde Bedacht genommen.

Die Bestandsveränderung der noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter stellt sich wie folgt dar (in €):

Noch nicht abrechenbare Leistungen vor Wertberichtigung im Auftrag Dritter 31.12.2024	163.643,48
Wertberichtigung 2024	<u>0,00</u>
Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter 31.12.2024	163.643,48
Bestandsveränderung noch nicht abrechenbarer Leistungen im Auftrag Dritter (ohne Wertberichtigung)	68.008,77
Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter vor Wertberichtigung 31.12.2025	<u>231.652,25</u>
Wertberichtigung 2025	<u>0,00</u>
Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter 31.12.2025	231.652,25

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Bei der Bewertung von Forderungen wurden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit < 1 Jahr	davon Restlaufzeit 1 – 5 Jahre	davon Restlaufzeit > 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Forderungen aus Leistungen	405.363,17	405.363,17	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>280.433,63</i>	<i>280.433,63</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
2. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.639.263,35	1.557.443,64	54.704,26	27.115,45
<i>Vorjahr</i>	<i>850.189,06</i>	<i>772.154,48</i>	<i>51.760,16</i>	<i>26.274,42</i>
Summe	2.044.626,52	1.962.806,81	54.704,26	27.115,45
<i>Vorjahr</i>	<i>1.130.622,69</i>	<i>1.052.588,11</i>	<i>51.760,16</i>	<i>26.274,42</i>

Im Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von € 1.506.216,33 (Vorjahr: € 719.424,32) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag 31.12.2025 zahlungswirksam werden.

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Leistungsabgrenzungen im Zusammenhang mit Forschungsförderungen in Höhe von € 1.128.558,21 (Vorjahr: € 551.583,72) enthalten. Die Bilanzierung dieser Abgrenzungspositionen erfolgt im Sinne einer periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen und betrifft die Förderprojekte, bei denen die bereits angefallenen und nach den Vereinbarungen als förderfähig erachteten Kosten während der Projektlaufzeit bisher noch nicht mit dem Fördergeber abgerechnet werden konnten.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag sind.

Passiva**Eigenkapital**

Das Universitätskapital wurde mit dem Betrag zum Zeitpunkt der Ausgliederung per 1. Jänner 2004 angesetzt. Von der Möglichkeit einer Erhöhung bzw. Herabsetzung des Universitätskapitals wurde nicht Gebrauch gemacht.

Der Bilanzgewinn setzt sich aus dem Jahresergebnis, der Rücklagendotierung und dem Gewinnvortrag zusammen.

Rücklagen

Bei der Rücklage handelt es sich um eine Rücklage für Infrastrukturmaßnahmen, für allgemeine Risikovorsorgen (z.B.: Cyberrisiken und Rechtsstreitigkeiten) sowie Rücklagen für strategische Reserven und Innovationen. Die Zuführung im Jahr 2025 in Höhe von € 500.000,00 betrifft die budgetäre Vorsorge für das Neubauprojekt "22nd Century Center". Die im Jahr 2022 kalkulierten Eigenkosten der AAU haben sich durch ein verändertes R+F Programm und die zwischenzeitlich abweichende Baupreisindexentwicklung sowie Zusatzwünsche im Bereich Medientechnik und Barrierefreiheit, Gleichstellung und Inklusion erhöht.

Die Rücklage ist auch liquiditätsmäßig bedeckt.

Zusammensetzung	Stand Beginn Wirtschaftsjahr 01.01.2025	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2025
Rücklage für Infrastrukturmaßnahmen	3.350.000,00	0,00	500.000,00	3.850.000,00
Rücklage für allgemeine Risikovorsorgen	1.150.000,00	0,00	0,00	1.150.000,00
Rücklage für strategische Reserven und Innovation	2.800.000,00	0,00	0,00	2.800.000,00
	7.300.000,00	0,00	0,00	7.800.000,00

Investitionszuschüsse

Die Investitionszuschüsse werden analog zur entsprechenden Abschreibung der Wirtschaftsgüter erfolgswirksam aufgelöst. Von den gesamten Zuschüssen sind per 31.12.2025 € 5.647.170,11 (Vorjahr € 5.795.598,66) noch nicht ertragswirksam aufgelöst.

Die Auflösung wird im Posten "Sonstige betriebliche Erträge übrige" ausgewiesen.

	Wert 1.1.2025 in EUR	Zuweisung in EUR	Um- buchung in EUR	Auflösung in EUR	Wert 31.12.2025 in EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	5.567.434,23		0,00	-130.343,35	5.437.090,88
2. technische Anlagen und Maschinen	4.242,54	0,00	0,00	-1.212,14	3.030,39
3. Sammlungen	179.027,65	0,00	0,00	0,00	179.027,65
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.894,24	0,00	0,00	-16.873,05	28.021,19
III. Noch nicht ausgenützte Investitionskostenzuschüsse		0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME Investitionsspiegel	5.795.598,66	0,00	0,00	-148.428,55	5.647.170,11

Die in den Sammlungen des **Robert-Musil-Instituts** enthaltenen Sachspenden in Höhe von € 179.027,65 (Vorjahr: € 179.027,65) wurden mit den fiktiven Anschaffungskosten bewertet und in gleicher Höhe ein Investitionszuschuss eingestellt. Sammlungen werden nicht abgeschrieben, es erfolgt daher auch keine Auflösung des Investitionszuschusses.

Rückstellungen

Rückstellungen für Abfertigungen

Für die finanzmathematische Berechnung der Abfertigungsrückstellung zum 31.12.2025 wurde das Teilwertverfahren mit einem Durchschnittszinssatz von 2,02 % angewendet (Vorjahr: 1,9 %).

Es wird eine jährliche Gehaltssteigerung von 3,5 % berücksichtigt. Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um den siebenjährigen Durchschnittszinssatz mit einer Restlaufzeit von 9,17 Jahren (Vorjahr: 9,17 Jahre). Erstmalig wurden im Jahresabschluss 2023 die Restlaufzeiten einer exakten Berechnung unterzogen. Als durchschnittliche Restlaufzeit der Verpflichtungen ist die gewichtete Zeit der zukünftigen Zahlungsströme der bereits erdienten Leistungen definiert. Die KV-Erhöhungen zum 1.1.2026 wurden in der Berechnung bereits berücksichtigt.

Die Summe der Rückstellungen für Abfertigungen beträgt per 31.12.2025 € 4.658.232,00 (Vorjahr: € 4.994.436,00).

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen inkl. Steuerrückstellungen wurden unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsprinzip in der Höhe des Erfüllungsbetrages, der bestmöglich geschätzt wurde, gebildet.

	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube	4.931.204,53	4.627.321,14
Rückstellung für Jubiläumsgelder	3.889.635,00	3.820.587,00
Rückstellung für Studienurlaube	492.496,00	495.296,23
Rückstellung für Gutstunden	418.306,14	413.685,48
Rückstellung für nach dem 31.12.2025 einlangende Rechnungen	400.000,00	727.000,00
Rückstellung für Besoldungsreform 2023	202.000,00	160.000,00
Rückstellung für Bildungsdirektion	54.000,00	13.200,00
Rückstellung für Rückzahlungen Studiengebühren	100.000,00	66.914,70
Sonst. RST < 100 TEUR	158.952,09	87.335,81
	<u>10.646.593,76</u>	<u>10.411.340,36</u>

1) Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben

Die Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben (Global- und Drittmittel) werden auf Basis der Bruttobezüge unter Einbeziehung der Nebenkosten ermittelt. Der Teiler bei den nicht konsumierten Urlauben wird in Annäherung auf die tatsächliche Anwesenheitszeit mit 19 Tagen angesetzt.

2) Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Für die finanzmathematische Berechnung der Jubiläumsrückstellung wurde das Teilwertverfahren mit einem Durchschnittszinssatz von 1,90 % angewendet (Vorjahr: Rechnungszinssatz 1,65%). Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um den siebenjährigen Durchschnittszinssatz mit einer Restlaufzeit von 6,21 Jahren (Vorjahr: 6,21 Jahre). Erstmals wurden im Jahresabschluss 2023 die Restlaufzeiten einer exakten Berechnung unterzogen. Als durchschnittliche Restlaufzeit der Verpflichtungen ist die gewichtete Zeit der zukünftigen Zahlungsströme der bereits erdienten Leistungen definiert.

Es wird eine jährliche Gehaltssteigerung von 4,8 % (Index 3,6 %, Biennalsprünge 1,2 %), eine Valorisierung der Fixansprüche von 3,6 % sowie ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 5,0 % für Dienstnehmer Uni-KV vor Vollendung des 15. Dienstjahres berücksichtigt.

Entsprechend der Bestimmungen des § 20c Abs 3 Gehaltsgesetz (GehG) können Beamte und gemäß § 22 VBG iVm § 15 GehG Vertragsbedienstete mit 65 Jahren in Pension gehen und erhalten nach 35 Dienstjahren das Jubiläumsgeld ausbezahlt. Die Inanspruchnahmewahrscheinlichkeit wurde mit 100 % angesetzt. Im Geschäftsjahr wurden in der Berechnung die Betriebsvereinbarungen betreffend die Jubiläumszuwendungen für das wissenschaftliche und das allgemeine Personal gem. § 63 des Kollektivvertrags für Universitäten berücksichtigt. Die KV-Erhöhen zum 1.1.2026 wurden in der Berechnung bereits berücksichtigt.

3) Rückstellung für Studienurlaube

Mit 31.12.2009 wurde erstmalig eine Rückstellung für die Möglichkeit gebildet, nach 7 Dienstjahren einen maximal sechsmonatigen Studienurlaub anzutreten (§ 33 KV). Als Beginn der 7-Jahresfrist wurde das Eintrittsdatum des jeweiligen Mitarbeiters oder der jeweiligen Mitarbeiterin herangezogen. Aus Sicht der Kommentare zum Kollektivvertrag beginnt jedoch die Frist mit Wirksamkeit des Kollektivvertrags für die jeweilige Person zu laufen, bei den Professoren und Professorinnen wird den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechend der Dienstantritt zugrunde gelegt. Dem Umstand, dass nicht sämtliche in Studienurlauben befindliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu 100 % durch Zukauf externer Lehrbeauftragter substituiert werden, wird durch Berücksichtigung eines 70 % Abschlags vom Vollansatz Rechnung getragen.

Dieser Ansatz ergab sich aus einer empirischen Untersuchung der Leistungsperiode 2022-2024 und der sich daraus ergebenden Beobachtung der diesem Zeitraum tatsächlich entstandenen Aufwendungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet. Dingliche Sicherheiten sind, wie im Vorjahr, nicht bestellt.

Bei den erhaltenen Anzahlungen in der Höhe von € 274.947,60 (Vorjahr: € 236.321,60) handelt es sich um Anzahlungen für noch nicht abrechenbare Leistungen, wovon € 199.205,54 (Vorjahr: € 154.431,75) bereits verbrauchte Anzahlungen ("davon von den Vorräten absetzbar") und € 75.742,06 (Vorjahr: € 81.889,85) noch nicht verbrauchte Anzahlungen betreffen. Die gesamten erhaltenen Anzahlungen betreffen Projekte gemäß § 27 UG.

In den gesamten Verbindlichkeiten sind solche gemäß § 27 UG iHv € 379.840,84 (Vorjahr: € 263.678,56) enthalten, das entspricht zirka 0,60 % (Vorjahr: 0,47 %) der Bilanzsumme.

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von € 3.810.965,19 (Vorjahr: € 3.399.538,31) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden Einnahmen vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag sind. Im Sinne einer periodengerechten Darstellung von Aufwendungen und Erträgen wurden aus den im Globalbudget und den Hochschulraumstrukturmitteln vereinnahmten Beträgen Abgrenzungen im Ausmaß von € 1.086.766,58 (Vorjahr: € 2.233.746,42) vorgenommen.

Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Drittmittel Forschungsförderung	8.475.464,00	5.922.712,02
Neue Vorhaben (Globalbudget)	1.173.771,00	1.477.863,96
Universitätslehrgänge (ULG)	752.493,26	729.616,74
Berufungszusagen	365.558,48	274.485,34
Studienbeiträge Einzahlungen Studierende	349.900,00	318.600,00
Debitorenrechnungen aktuelles Jahr - Leistung Folgejahr	272.943,00	331.208,00
IMST	267.087,23	328.390,27
Lorbeerkonto	103.245,25	90.402,39
USI-Beiträge	89.000,00	81.700,00
ÖKOLOG	49.900,01	0,00
PFL-Lehrgänge	33.095,26	33.294,53
Sonstiges	24.393,52	54.012,94
Hochschulraumstrukturmittel (HRSM)	12.080,10	6.080,10
Globalfinanzierte Universitätsprojekte (GUP)	5.229,26	18.156,20
USI-Multisportcourt	0,00	225.623,08
FWF-doc.funds	0,00	0,40
	<u>11.974.160,37</u>	<u>9.892.145,97</u>

In der passiven Rechnungsabgrenzung sind Abgrenzungen von Projekten der Forschungsförderung („subventionierte Forschung“) ausgewiesen, soweit bei den einzelnen Projekten bis zum Bilanzstichtag ein Einnahmenüberhang besteht.

Gem. § 11 Abs 2 Z 23 Univ.RechnungsabschlußVO sind Budgeteinbehalte des BMBWF unter der Position "Passive Rechnungsabgrenzungen" auszuweisen, die aufgrund von vermeintlichen Unterschreitungen von Zielwerten der Leistungsvereinbarung im Jahr 2026 entstehen. Aus derzeitiger Sicht geht die Universität von einer Zielerreichung zum 31.12.2026 aus.

Erläuterung der Haftungsverhältnisse:

	Gesamtbetrag EUR
Eventualverbindlichkeiten	209.793,43
Vorjahr	<u>184.143,22</u>

Die Eventualverbindlichkeiten setzen sich aus Bankgarantien (Kautionen für gemietete Gebäudeflächen) in der Höhe von € 209.793,43 (Vorjahr: € 184.143,22) zusammen.

Gewinn- und Verlustrechnung**Umsatzerlöse**

Im Jahr 2025 wurden Umsatzerlöse iHv € 107.126.198,15 (Vorjahr: € 98.637.477,18) erzielt. € 91.650.007,43 (Vorjahr: € 84.068.952,59) entfallen auf reine Globalbudgetzuweisungen des Bundes (vor Zuweisung zum passiven Rechnungsabgrenzungsposten). Darin enthalten sind Zuweisungen aus Ergänzungen zur Leistungsvereinbarung in Höhe von € 511.985,04 (Vorjahr € 3.217.900,00).

Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen

In der Position Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen sind Dienstgeberbeiträge für Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von € 802.574,21 (Vorjahr € 742.314,26) enthalten.

Sonstige übrige betriebliche Aufwendungen

	2025 EUR	2024 EUR
Verbrauch von Energie (Strom, Heizung, Wasser)	855.859,24	1.094.102,81
Instandhaltungen Gebäude	712.067,79	1.051.446,11
Betriebskosten Gebäude	915.308,97	939.215,82
Sonstige Instandhaltungen und Reinigungen durch Dritte	1.628.056,35	1.539.498,31
Reiseaufwendungen und Spesen	1.164.691,91	1.134.707,59
Nachrichtenaufwand (Porto, Telefon, Internet, Telefax, etc.)	316.882,93	315.845,29
Mieten Gebäude	3.595.107,99	3.456.114,64
Sonstige Miet-, Leasing-, Lizenzgebühren	2.003.523,09	1.898.370,96
Leihpersonal und Werkverträge	43.101,62	61.019,96
Provisionen an Dritte	100.000,00	0,00
Stipendien, Aus- und Fortbildung sowie ähnliche Förderungen	1.621.714,21	1.556.323,92
Summe Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	3.488.654,05	3.441.552,44
	<u>16.444.968,15</u>	<u>16.488.197,85</u>

Sonstige Angaben

Im Abschlussjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente iSd. § 238 Abs 1 Z 1 und Z 2 sowie Abs 2 UGB eingesetzt. Es wurden keine wesentlichen Geschäfte gem. § 238 Abs 1 Z 10 UGB getätigt, die nicht in der Bilanz enthalten sind.

Im Rechnungsjahr gab es keine wesentlichen zu marktunüblichen Bedingungen getätigte Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen iSd. § 238 Abs 1 Z 12 UGB.

In diesem Geschäftsjahr entstanden nachstehend angeführte Aufwendungen für den Abschlussprüfer:

Prüfungsleistung € 22.680,00 (Vorjahr: € 21.870,00)

sonstige Prüfungsleistung € 6.000,00 (Vorjahr: € 15.664,32)

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die eine wesentliche Auswirkung auf den Rechnungsabschluss haben.

Frühwarnbericht

Nach § 16 Univ. RechnungsabschlussVO hat das Rektorat einen Frühwarnbericht aufzustellen, wenn in der nach § 2 Univ. RechnungsabschlussVO aufgestellten Gewinn- und Verlustrechnung ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen wird und entweder die Eigenmittelquote weniger als 8 vH oder der Mobilitätsgrad weniger als 100 vH beträgt.

Die Kennzahlen gemäß § 16 Univ. RechnungsabschlussVO weisen folgende Werte auf:

Modifizierte Berechnungsweise (ohne Berücksichtigung der Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube):

Jahresüberschuss per 31.12.2025:	€ 5.974.954,30	€ 2.033.632,32 (31.12.2024)
Eigenmittelquote gem. § 16 Abs 2:	49,97 %	46,02 % (31.12.2024)
Mobilitätsgrad gem. § 16 Abs 3:	203,55 %	214,96 % (31.12.2024)

Im Zuge eines Abstimmungsprozesses zwischen der Universitätenkonferenz und dem BMFWF ist man zur Erkenntnis gelangt, ab dem Rechnungsabschluss 2019 die Berechnungsweise des Mobilitätsgrades dahingehend anzupassen, dass nunmehr die Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube als langfristige Rückstellung gewertet wird und daher in der vorliegenden Berechnung keine Berücksichtigung mehr findet.

Im Abschlussjahr wurden € 32.262,23 (Vorjahr: € 116.354,84) als Urlaubersatzleistung zur Auszahlung gebracht.

Berechnung vor 2019:

Jahresüberschuss per 31.12.2025:	€ 5.974.954,30	€ 2.033.632,32 (31.12.2024)
Mobilitätsgrad gem. § 16 Abs 3:	159,75 %	168,10 % (31.12.2024)

Die Berechnungen der Kennzahlen wurden gemäß § 16 Abs 2 und 3 Univ. RechnungsabschlussVO durchgeführt.

Die Darstellung der obigen Kennzahlen ergibt, dass für das Berichtsjahr kein Frühwarnbericht zu erstellen ist.

Angabe gemäß § 40 Abs 2 UG 2002**UNIVERSITÄTSSPORTINSTITUT**

	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Erlöse des USI	2.324.470,85	2.027.076,03
- nicht ausgeschöpftes Budget aus Vorjahren	-554.848,68	-441.074,99
- direkt zuordenbare Aufwendungen	-1.559.940,98	-1.484.569,57
Ergebnis	209.681,19	101.431,47

Angabe gemäß § 12 RA-VO

Die Ergebnisse aus den Tätigkeiten gemäß §§ 26 und 27 UG wurden gemäß § 12 Abs 4 Univ. RechnungsabschlussVO ermittelt.

Ergebnisse aus Tätigkeiten gemäß § 27 UG

Ergebnis aus der Tätigkeit nach § 27 UG	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Erlöse aus § 27-Tätigkeiten	7.894.530,29	7.161.946,64
Sonst. Erlöse und Erträge aus Finanzmitteln	213.187,41	194.880,36
- direkt zuordenbare Aufwendungen	-7.332.571,42	-6.838.226,78
Ergebnis aus den Tätigkeiten gemäß § 27 (GuV)	775.146,28	518.600,22

Ergebnisse aus Tätigkeiten gemäß § 26 UG

Ergebnis aus der Tätigkeit nach § 26 UG	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Kostenersätze gem. § 26	1.302.488,65	1.437.397,06
- direkt zuordenbare Aufwendungen	-1.302.571,96	-1.437.325,25
Ergebnis	-83,31	71,81

Ergebnisse aus Universitätslehrgängen

Ergebnis aus Universitätslehrgängen	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
Erlöse aus Lehrgängen	1.378.791,27	885.223,80
Sonstige Erlöse und Erträge aus Finanzmitteln	23.415,14	4.895,90
- direkt zuordenbare Aufwendungen	-1.479.457,83	-1.351.551,83
Ergebnis aus der Tätigkeit von Lehrgängen	-77.251,42	-461.432,13

Die interne Kostenrechnung zeigt, dass der Bereich Universitätslehrgänge über die gesamte Laufzeit der Lehrgänge ein ausgeglichenes Ergebnis erwirtschaftet und keine finanziellen Risiken aus dem Bereich der Weiterbildung zu erwarten sind. Die liquiden Mittel belaufen sich zum Stichtag 31.12.2025 auf € 651.338,33 (Vorjahr: € 774.308,67).

Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, für die Verfügungsbeschränkungen oder Zweckwidmungen gegenüber Dritten bestehen

Unter den Sammlungen ist der literarische **Nachlass nach Sir Karl Popper** enthalten, an dem ideelles Miteigentum der Universität Klagenfurt zusammen mit dem Land Kärnten besteht. Der ideelle Anteil der Universität Klagenfurt beträgt rund 55 %, der Buchwert € 638.367,00 (Vorjahr: € 638.367,00).

Dieser Nachlass unterliegt einem Veräußerungsverbot.

Die Sammlungen des **Robert-Musil-Instituts** werden zu Anschaffungskosten bewertet und sind mit einem Buchwert in Höhe von € 582.261,70 (Vorjahr: € 582.261,70) ausgewiesen, davon Sachspenden: € 179.027,65.

Finanzielle Verpflichtungen der Universität Klagenfurt aus der Nutzung von im Rechnungsabschluss nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen

Jahr	TEUR	Vorjahr	TEUR
2026	4.786	2024	4.555
2027	4.930	2025	4.691
2028	5.078	2026	4.832
2029	5.230	2027	4.977
2030	5.387	2028	5.126
	<u>25.411</u>		<u>24.181</u>

Im Wesentlichen handelt es sich um Gebäudemieten (inkl. Betriebskosten).

Angabe der Bezüge des Rektorats und des Universitätsrates gemäß § 11 Z 7 RA-VO (Angaben nach Bundes Public Corporate Governance Kodex)

	2025 EUR	2024 EUR
Bezüge Rektorat (Bruttogehälter inkl. Dienstgeberanteil)	738.619	1.047.113
Bezüge Universitätsrat	55.026	62.099
	<u>793.645</u>	<u>1.109.212</u>

An die Mitglieder des Rektorats sowie des Universitätsrates wurden gem. §11 Z 7 lit c RA-VO keine Vorschüsse ausbezahlt bzw. keine Kredite vergeben.

Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterübersicht per 31.12.2025

Personalkategorien	Köpfe			Jahresvollzeitäquivalente		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Wissenschaftliche und künstlerisches Personal gesamt ¹	634	580	1.214	262,0	265,5	527,5
Professorinnen und Professoren ²	29	54	83	23,1	47,7	70,8
Äquivalente ³	35	35	70	33,8	32,3	66,0
darunter Dozentinnen und Dozenten ⁴	6	4	10	6,0	4,0	10,0
darunter Assoziierte Professorinnen und Professoren ⁵	24	26	50	22,4	23,8	46,2
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren ⁶	6	5	10	5,4	4,4	9,8
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ⁷	570	491	1.061	205,2	185,5	390,7
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren ⁸	0	1	1	0,0	1,0	1,0
darunter Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten auf Laufbahnstellen ⁹	0	1	1	0,0	1,4	1,4
darunter über F&E- Projekte drittfinanzierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ¹⁰	62	78	140	35,2	46,6	81,9
Allgemeines Personal gesamt ¹¹	388	152	540	272,7	107,6	380,3
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal ¹²	15	11	26	7,9	5,2	13,0
Insgesamt ¹³	1.021	730	1.751	534,7	373,1	907,8

Bei der Summenbildung ergeben sich aufgrund von unterjährigen Verwendungsänderungen und Durchschnittswertermittlungen Rundungsdifferenzen

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

1 Verwendungen 11, 12, 14, 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 81 bis 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

2 Verwendungen 11, 12, 81 und 85 bis 87 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

3 Verwendungen 14 und 82 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

4 Verwendung 14 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

5 Verwendung 82 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

6 Verwendung 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

7 Verwendung 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 83, 84 und 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

8 Verwendung 83 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

9 Verwendung 28 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

10 Verwendungen 24 und 25 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

11 Verwendungen 40 bis 70 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

12 Verwendung 64 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

13 Alle Verwendungen gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterübersicht per 31.12.2024

Personalkategorien	Köpfe			Jahresvollzeitäquivalente		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Wissenschaftliche und künstlerisches Personal gesamt ¹	644	589	1.233	251,4	263,8	515,3
Professorinnen und Professoren ²	23	55	78	23,2	48,4	71,5
Äquivalente ³	36	34	70	33,2	33,2	66,4
darunter Dozentinnen und Dozenten ⁴	6	4	10	6,7	4,7	11,4
darunter Assoziierte Professorinnen und Professoren ⁵	24	26	50	21,7	23,9	45,6
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren ⁶	6	4	10	4,8	4,6	9,4
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ⁷	585	500	1.085	195,1	182,2	377,3
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren ⁸	0	1	1	0,4	1,0	1,4
darunter Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten auf Laufbahnstellen ⁹	0	2	2	1,8	1,4	3,2
darunter über F&E- Projekte drittfinanzierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ¹⁰	62	68	130	35,1	47,5	82,6
Allgemeines Personal gesamt ¹¹	370	143	513	263,5	104,7	368,2
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal ¹²	11	4	15	6,7	1,8	8,6
Insgesamt ¹³	1.013	730	1.743	514,9	368,5	883,5

Bei der Summenbildung ergeben sich aufgrund von unterjährigen Verwendungsänderungen und Durchschnittswertermittlungen Rundungsdifferenzen

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

1 Verwendungen 11, 12, 14, 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 81 bis 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

2 Verwendungen 11, 12, 81 und 85 bis 87 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

3 Verwendungen 14 und 82 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

4 Verwendung 14 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

5 Verwendung 82 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

6 Verwendung 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

7 Verwendung 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 83, 84 und 88 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

8 Verwendung 83 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

9 Verwendung 28 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

10 Verwendungen 24 und 25 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

11 Verwendungen 40 bis 70 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

12 Verwendung 64 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

13 Alle Verwendungen gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

Organe

Die obersten Organe der Universität sind der Universitätsrat, das Rektorat, die Rektorin oder der Rektor und der Senat.

Universitätsrat: aktuelle Funktionsperiode 01.03.2023 - 29.02.2028

Mag. Werner Wutscher, MPA
Vorsitzender

Em. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Rita Franceschini
Stellvertretende Vorsitzende

Mag.^a Sigrid Berka
Univ.-Prof. DI Dr. Harald Gall
Univ.-Prof.ⁱⁿ i.R. Dr.ⁱⁿ Irene Nierhaus
Univ.-Prof. Dr. Stefan Perner
Mag. Hans Schönegger

Rektorat: aktuelle Funktionsperiode 01.12.2024 – 30.11.2028

Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ada Pellert
Rektorin

Assoc.-Prof. Dr. Jan Steinbrener
Vizekanzler für Forschung & Internationales

Ass.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Doris Hattenberger
Vizekanzlerin für Lehre & Diversität

Univ.-Prof. Dr. Peter Schlögl
Vizekanzler für Transfer, Kooperationen & Weiterbildung

Senat VIII: Funktionsperiode 01.10.2022 – 30.09.2025

Univ.-Prof. DI Dr. Martin Hitz
Vorsitzender

N.N. (01.01.2025 – 28.02.2025)
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cristina Beretta, M.A (Beginn: 01.03.2025)
1. stellvertretende/r Vorsitzende/r

Jakob-Manuel Krobath
2. stellvertretender Vorsitzender

Vertreter/innen der Universitätsprofessor/inn/en einschließlich der Leiter/innen von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben, die keine Universitätsprofessor/inn/en sind:

Univ.-Prof. Dr. Daniel Barben
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cristina Beretta, M.A (Beginn: 01.03.2025,
als Ersatz für Schober-de Graaf)
Univ.-Prof. DI Dr. Wilfried Elmenreich
Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Faber
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Margaretha Gansterer
Univ.-Prof. DI Dr. Clemens Heuberger
Univ.-Prof. DI Dr. Martin Hitz
Univ.-Prof. DI Dr. Dietmar Jannach
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Barbara Kanduth-Kristen, LL.M.
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulrike Krieg-Holz
Univ.-Prof. DI Dr. Martin Pinzger
Univ.-Prof. DI Dr. Bernhard Rinner
Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anna Schober-de Graaf (Ende:28.02.2025)
Assoc.-Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Angelika Wiegele

Vertreter/innen der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen:

Assoc.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva-Maria Graf (Ende: 28.02.2025)
Postdoc-Ass. DI Dr. Christian Macho
Postdoc-Ass.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Roswitha Rissner
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Caroline Elisabeth Roth-Ebner
Assoc.-Prof. Mag. Dr. René Reinhold Schallegger (Beginn:01.03.2025,
als Ersatz für Graf)
Sen. Scientist Dr. Felix Schniz, M.A.
Assoc.-Prof. Mag. Dr. Matthias Wieser

Vertreter/innen der Studierenden:

Mag.^a Susanne Claudi Boyneburg-Lengsfeld-Spendier
(Beginn: 01.07.2025, als Ersatz für Krobath Miriam-Isabel)
Mag. Rene Wilfried Cerne, MBA (Beginn: 13.06.2025, als Ersatz für Titze)
Jakob-Manuel Krobath (Ende: 30.06.2025)
Ferdinand Raunegger, BSc
Nadja Regenfelder, BA
Miriam-Isabel Krobath (Ende:30.06.2025)
Maximilian Sellner (Beginn: 01.07.2025, als Ersatz für Krobath Jakob-Manuel)
Daniel Günther Schober (Beginn: 01.07.2025, als Ersatz für Zachmann)
Tobias Titze (Ende:12.06.2025)
Nina Weberhofer (Ende: 17.03.2025)
Lena Zachmann, B.A. MA BA (Beginn: 18.03.2025, als Ersatz für Weberhofer)
(Ende:30.06.2025)

Vertreterin der Personengruppe der allgemeinen Bediensteten:

Mag.^a Lydia Zellacher

Senat IX: aktuelle Funktionsperiode 01.10.2025 – 30.09.2028

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulrike Krieg-Holz
Vorsitzende

Postdoc-Ass. DI Dr. Christian Macho, BSc
1. stellvertretender Vorsitzender

Daniel Günther Schober (Beginn: 26.11.2025)
2. stellvertretender Vorsitzender

Vertreter/innen der Universitätsprofessor/inn/en einschließlich der Leiter/innen von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben, die keine Universitätsprofessor/inn/en sind:

Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anja Bauer, M.A.
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cristina Beretta, M.A.
Assoc.-Prof. Dr. Jasmin Donlic
Univ.-Prof. DI Dr. Wilfried Elmenreich
O.Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Friedrich
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Judith Glück
Univ.-Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Kaltenbacher
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Barbara Kanduth-Kristen, LL.M.
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulrike Krieg-Holz
Univ.-Prof. Mag. Dr. Alexander Onysko
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Schwell
Univ.-Prof. Dr. Ralf Terlutter
Univ.-Prof. DI Dr. Martin Wagner

Vertreter/innen der Universitätsdozent/inn/en und der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Assoc.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gertraud Benke, M.A. Ph.D.
Priv.-Doz. Mag. Dr. Nikola Dobric, M.A.
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Angela Fabris
Postdoc-Ass. DI Dr. Christian Macho, BSc
Postdoc-Ass.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Selina Noetzel, BA MSc
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Agnes Turner

Vertreter/innen der Studierenden:

Mag.^a Susanne Claudi Boyneburg-Lengsfeld-Spendier
Mag. Rene Wilfried Cerne, MBA
Ferdinand Raunegger, BSc
Nadja Regenfelder, BA
Maximilian Sellner
Daniel Günther Schober

Vertreter/in der Personengruppe des allgemeinen Universitätspersonals:

Mag.^a Lydia Zellacher

Universität Klagenfurt

Klagenfurt am Wörthersee, am 2. April 2026

Das Rektorat:

Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Ada Pellert
Rektorin

Assoc.-Prof. Dr. Jan Steinbrener
Vizektor für Forschung & Internationales

Ass.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Doris Hattenberger
Vizektorin für Lehre & Diversität

Univ.-Prof. Dr. Peter Schlögl
Vizektor für Transfer, Kooperationen & Weiterbildung

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand 1.1.2025	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Stand 31.12.2025
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen davon entgeltlich erworben	2.144.759,17 2.144.759,17	82.838,47 82.838,47	353.002,41 353.002,41	15.530,30 15.530,30	1.890.125,53 1.890.125,53	1.421.338,61 1.421.338,61	264.974,60 264.974,60	0,00 0,00	352.336,65 352.336,65	1.333.976,56 1.333.976,56	723.420,56 723.420,56	556.148,97 556.148,97
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	9.748.126,37 2.147.417,61	144.587,98 242.984,00	0,00 81.906,76	62.320,78 0,00	9.955.035,13 2.308.494,85	1.887.226,35 1.732.656,13	225.979,54 119.495,15	0,00 0,00	0,00 76.875,43	2.113.205,89 1.775.275,85	7.860.900,02 414.761,48	7.841.829,24 533.219,00
2. technische Anlagen und Maschinen												
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	21.929.977,05 1.591.829,18	1.052.914,62 10.240,00	2.353,88 0,00	0,00 0,00	22.980.537,79 1.602.069,18	18.778.982,20 0,00	1.052.708,60 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	19.831.690,80 0,00	3.150.994,85 1.591.829,18	3.148.846,99 1.602.069,18
4. Sammlungen	20.036.878,71 388.240,84	1.573.237,05 966.533,54	3.314.655,47 0,00	244.520,42 -322.371,50	18.539.980,71 1.032.402,88	16.223.453,01 0,00	1.568.337,14 0,00	0,00 0,00	3.294.969,54 0,00	14.496.820,61 0,00	3.813.425,70 388.240,84	4.043.160,10 1.032.402,88
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung												
6. Anlagen in Bau												
	55.842.469,76	3.990.497,19	3.398.916,11	-15.530,30	56.418.520,54	38.622.317,69	2.966.520,43	0,00	3.371.844,97	38.216.993,15	17.220.152,07	18.201.527,39
III. Finanzanlagen												
1. Beteiligungen	25.377,28	0,00	0,00	0,00	25.377,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.377,28	25.377,28
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.705.919,73	6.005.000,00	502.500,00	0,00	8.208.419,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.705.919,73	8.208.419,73
	2.731.297,01	6.005.000,00	502.500,00	0,00	8.233.797,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.731.297,01	8.233.797,01
SUMME ANLAGENSPIEGEL	60.718.525,94	10.078.335,66	4.254.418,52	0,00	66.542.443,08	40.043.656,30	3.231.495,03	0,00	3.724.181,62	39.550.969,71	20.674.869,64	26.991.473,37